



# Stiftungen der Sparkasse Holstein

## Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein

Gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Eutin

### Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2013

#### 1. Grundsätzliches

Die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein wurde im Jahr 1986 als „Sparkassenkulturstiftung Ostholstein“ durch die Kreissparkasse Ostholstein als eine der beiden Rechtsvorgängerinnen der heutigen Sparkasse Holstein gegründet. Sie erhielt ihre Rechtsfähigkeit aufgrund der Anerkennung durch das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein am 11. Dezember 1986.

Auf der Grundlage des Stiftungsgeschäfts und der Stiftungssatzung stattete die Sparkasse die Stiftung zunächst bis Ende 1996 mit einem Vermögen im Wert von insgesamt 255.645,94 EUR (500.000 DM) aus.

Die konstituierende Sitzung des Stiftungsvorstandes war am 18. Mai 1987, die des Stiftungsrates am 03. März 1988. Die eigentliche Tätigkeit der Stiftung begann mit der ersten Vergabe von Mitteln im Jahr 1988.

#### Satzung

Die letzte (5.) Änderung der Satzung wurde am 17. März 2008 durch die Stiftungsaufsicht (Kreis Ostholstein) mit dem Aktenzeichen 3.15.0-53-23 genehmigt.

Nach der geltenden Satzung kann die Stiftung sowohl operativ wie auch fördernd tätig sein.

Gefördert werden durch die Stiftung im Kreis Ostholstein ...	Fördermittel an Dritte	operativ
die Kunst und Kultur	X	X
die Heimatkunde und Heimatpflege	X	

Vorrang hatte in den letzten Jahren stets die Vergabe von Fördermitteln an steuerbegünstigte bzw. öffentlich-rechtliche Körperschaften im Gebiet des Kreis Ostholstein. Daneben wurden aber auch Kunstwerke und andere kulturell bedeutsame Gegenstände angeschafft. Der größte Teil dieser Gegenstände wurde verschiedenen steuerbegünstigten bzw. öffentlich-rechtlichen Körperschaften als (Dauer-) Leihgaben zur Verfügung gestellt. Daneben werden einige Kunstwerke der Öffentlichkeit in verschiedenen anderen Räumlichkeiten - überwiegend der Stifterin - zugänglich gemacht.

Besondere Priorität bei der Zusage von Fördermitteln haben das bürgerschaftliche (vor allem in diesem Zusammenhang das ehrenamtliche) Engagement und die Nachhaltigkeit von Aktivitäten.

#### Steuerliche Anerkennung

Der aktuelle Freistellungsbescheid wurde mit dem Aktenzeichen 22 / 296 / 71891 durch das Finanzamt Lübeck am 11.10.2012 ausgestellt. Er ist befristet bis zum 31.12.2016. Die steuerliche Anerkennung zur Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen betrifft § 52 AO Abs. 2 Satz 1 Nr. 5 (Förderung der Kultur) sowie Nr. 22 (Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde).

### Stiftungsaufsicht

Gemäß § 16 i.V. mit § 8 des für Schleswig-Holstein geltenden Stiftungsgesetzes liegt die Aufsicht über unsere Stiftung beim Kreis Ostholstein (Geschäftszeichen 3.15.0 -53 -23). Der Kreis Ostholstein hat die Aufgabenwahrnehmung vertraglich auf den Kreis Plön übertragen.

Anzeigepflichtige Handlungen nach § 9 des StiftG hat es im Jahr 2013 nicht gegeben. Unabhängig davon wurde der Stiftungsaufsicht mitgeteilt, dass sich die Stiftung an einer neu zu errichtenden gGmbH beteiligt hat.

### Prüfung der Stiftung

Nach § 7 Abs. 5 der geltenden Satzung prüft die Innenrevision der Sparkasse Holstein einmal jährlich das Rechnungswesen der Stiftung, den Jahresabschluss und die Vermögensübersicht sowie den Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes.

Die vorgeschriebene Prüfung wurde in 2013 für das Jahr 2012 durchgeführt. Der Prüfungsbericht wurde dem Stiftungsrat vor dessen Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2012 und zur Entlastung des Stiftungsvorstandes für das Jahr 2012 zur Kenntnis gegeben. Daneben wird der Prüfungsbericht sowohl der zuständigen Stiftungsaufsicht wie auch dem zuständigen Finanzamt zur Verfügung gestellt.

Für das Jahr 2013 wird entsprechend verfahren.

### Die Stiftung im Jahr 2013

Der Schwerpunkt der operativen Tätigkeit und der Fördertätigkeit betraf kulturelle Veranstaltungen. Diesbezügliche Höhepunkte waren ...

- Blues Baltica/24. Internationales Bluesfest sowie German Blues Challenge in Eutin
- 28. Europäisches Folklore Festival 2013 in Neustadt in Holstein
- "Vielerley Feierey 2013" in Eutin
- "Heiligenhafener Kleinkunstpreise Lachmöwe"
- „Eutiner Konzertsommer“ in Eutin
- „Herrenhauskonzerte“ in Stockelsdorf
- "Schloss im Kerzenschein" in Eutin

Die in 2012 geschlossene Förderpartnerschaft mit dem Ostholstein-Museum wurde fortgesetzt.

Im Rahmen der operativen Tätigkeit der Stiftung wurde die Ausstellung "Ukleysetourismus vom 17. bis zum frühen 20. Jahrhundert" erstellt.



Impressionen vom  
24. Internationalen  
Bluesfest:  
**Mac Arnold**

### 1.1 Entwicklung des Stiftungskapitals

Das Stiftungskapital hat sich im Jahr 2013 nicht durch Zustiftungen der Sparkasse Holstein erhöht. Zuführungen durch Ergebnisse aus Vermögensumschichtungen gab es nicht. Das Stiftungsvermögen erhöhte sich um 1.000,00 EUR durch Zuführung eines Anteils an einer neu errichteten gGmbH. Die Zuführung wurde durch Mittel aus der „freien Rücklage“ finanziert.

Das gesamt Stiftungskapital befindet sich im Finanzanlagevermögen.

Die Entwicklung des Stiftungskapitals stellt sich wie folgt dar:

Jahr	Kapitalstock aus dem Stiftungsgeschäft	Zustiftungen zur Erhöhung des Stiftungskapitals	Erhöhung des Stiftungskapitals aus der "freien Rücklage"	Stiftungskapital insgesamt
1986	51.129,19 €			
31.12.1986	51.129,19 €	0,00 €		51.129,19 €
bis				
1996	Zustiftungen			
31.12.1996	255.645,94 €	0,00 €		255.645,94 €
1996 bis				
2008	Zustiftungen			
31.12.2008	255.645,94 €	280.254,06 €		535.900,00 €
2009	Zustiftung			
31.12.2009	255.645,94 €	45.000,00 €		580.900,00 €
2010	Zustiftung			
31.12.2010	255.645,94 €	50.000,00 €		630.900,00 €
2011	Zustiftung			
31.12.2011	255.645,94 €	75.000,00 €		705.900,00 €
2012	Zustiftung			
31.12.2012	255.645,94 €	0,00 €		705.900,00 €
2013	Zustiftung / Änderung			
31.12.2013	255.645,94 €	0,00 €	1.000,00 €	706.900,00 €
		450.254,06 €	1.000,00 €	

### 1.2 Stiftungsorgane

Die Stiftung hat zwei Organe: den Stiftungsvorstand und den Stiftungsrat. Der Stiftungsvorstand ist der gesetzliche Vertreter der Stiftung und führt die Geschäfte. Zu seiner Unterstützung war für das gesamte Jahr 2013 eine Geschäftsführung - bestehend aus zwei Geschäftsführern - bestellt.

Der Stiftungsrat ist das Aufsichtsorgan der Stiftung. Im Jahr 2013 fand eine Sitzung des Stiftungsrates statt, an der auch Mitglieder des Stiftungsvorstandes teilgenommen haben.

Der Stiftungsvorstand hat im Jahr 2013 seine erforderlichen Entscheidungen mittels Umlaufbeschlüssen sowie in einer Sitzung getroffen.

Die beiden Organe haben sich im Jahr 2013 wie folgt zusammengesetzt:

Stiftungsvorstand		
Vorsitzender	Landrat Reinhard Sager, Eutin	01.01. bis 31.12.2013
Stv. Vorsitzender	Sparkassendirektor Dr. Martin Lüdiger, Bad Oldesloe	01.01. bis 31.12.2013
	Sparkassendirektor Joachim Wallmeroth, Eutin	01.01. bis 31.12.2013

**Stiftungsrat**

Vorsitzender	Jörg Troike, Stockelsdorf	01.01. bis 31.12.2013
Stv. Vorsitzender	Michael Ringelhann, Reinfeld	01.01. bis 31.12.2013
	Florian Affeldt, Eutin	28.08. bis 31.12.2013
	Adolf Bollmann, Heringsdorf	28.08. bis 31.12.2013
	Manfred Breiter, Oldenburg in Holstein	01.01. bis 27.08.2013
	Burkhard Klinke, Bosau	01.01. bis 31.12.2013
	Wolfgang Ruge, Eutin	01.01. bis 27.08.2013
	Ulrich Rüder, Scharbeutz	01.01. bis 31.12.2013
	Bärbel Seehusen, Schönwalde	01.01. bis 31.12.2013
	Philipp Zeidler, Timmendorfer Strand	01.01. bis 31.12.2013

**2. Einnahmen-/Überschussrechnung**

Für die Stiftung wurde eine "Einnahmen-/Überschussrechnung 2013" erstellt. Diese ist Bestandteil dieses Berichtes und als Anlage 1 beigefügt.

**2.1 Einnahmen-/Ausgabenstruktur**

Die Stiftung hatte im Jahr 2013 Einnahmen von 64.414,65 EUR (Vorjahr 73.130,01 EUR) und Ausgaben von 44.999,44 EUR (Vorjahr 28.898,59 EUR). Hieraus resultiert ein Einnahmenüberschuss von 19.415,21 EUR (Vorjahr 44.231,42 EUR).

Die Einnahmen der Stiftung bestanden im Jahr 2013 aus Kapitalerträgen von 34.414,65 EUR (Vorjahr 38.130,01 EUR) sowie Spenden von 30.000,00 EUR (Vorjahr 35.000,00 EUR). Die Spenden kamen von der Sparkasse Holstein. Sie waren nicht zweckgebunden.

Im Bereich der Kapitalerträge bilden die Erträge aus dem Kapitalstock mit 33.891,86 EUR (Vorjahr 37.368,50 EUR) den Schwerpunkt. Die Erträge aus der laufenden Liquiditätshaltung von 522,79 EUR (Vorjahr 761,51 EUR) sind insgesamt von untergeordneter Bedeutung.

Die Ausgaben der Stiftung zur Zweckverwirklichung (siehe auch 4.) erfolgten im Jahr 2013 mit 37.700,00 EUR (Vorjahr 24.450,00 EUR) zur Bereitstellung von Fördermitteln für Dritte, davon kamen 10.000 EUR aus einer zweckgebundenen Rücklage und weitere 20.000 EUR aus einer nicht zweckgebundenen Rücklage. Für die operative Tätigkeit wurden 3.632,94 EUR eingesetzt (Vorjahr 0,00 EUR). Außerdem wurden im Rahmen der operativen Tätigkeit 3.392,40 EUR (Vorjahr 1.540,00 EUR) für den Erwerb von Kunstwerken bzw. für eine Ausstattungs-ausstattung durch die Stiftung eingesetzt (Ausweis unter Ausgaben für Investitionen). Hieraus ergeben sich im Berichtsjahr Gesamtausgaben für die Zweckverwirklichung von 44.725,34 EUR.

Die Ausgaben der Stiftung lagen im Jahr 2013 bei 44.999,44 EUR (Vorjahr 28.898,59 EUR). Neben den bereits genannten direkten Ausgaben für gemeinnützige Zwecke gab es weitere Ausgaben von insgesamt 3.666,50 EUR (Vorjahr 4.448,59 EUR). Sie betrafen mit 3.500,00 EUR den Aufwand für die Geschäftsführung (Vorjahr 3.500,00 EUR) und mit 159,00 EUR die Öffentlichkeitsarbeit (Vorjahr 794,80 EUR). Ausgaben für den allgemeinen Sachaufwand gab es 2013 nicht (Vorjahr 146,25 EUR), der sonstige Aufwand betrug bei 7,50 EUR (Vorjahr 7,54 EUR).

Die Mitglieder im Stiftungsvorstand sind ausnahmslos ehrenamtlich tätig und haben im Jahr 2013 keinerlei Zahlungen von der Stiftung erhalten.

Die Ausgaben für die Anschaffung von Sachanlagevermögen lagen im Jahr 2013 bei 3.392,40 EUR (Vorjahr 1.540,00 EUR).

Im Finanzbereich gab es im Jahr 2013 keine Einnahmen aus Zustiftungen.

Das Geldvermögen erhöhte sich zum 31.12.2013 auf dieser Basis um 16.022,81 EUR (Vorjahr 42.691,42 EUR) auf 865.921,26 EUR (Vorjahr 849.898,45 EUR).

## 2.2 Anschaffung / Verkauf von Anlagevermögen, Investitionen

Im Jahr 2013 wurden 3.392,40 EUR (Vorjahr 1.540,00 EUR) für die Anschaffung von einem Kunstwerk und Ausstellungsmaterial ausgegeben. Beides wurde unter den lfd. Nummer 67 und 68 im Inventarverzeichnis (Anlage 2a) aufgeführt.

Der Gesamtwert der angeschafften Gegenstände erhöhte sich zum 31.12.2013 auf dieser Basis auf 281.869,91 EUR (Vorjahr 278.477,51 EUR).

## 2.3 Rücklagenentwicklung

Im Jahr Berichtsjahr gab es einige Veränderungen, so dass sich das Gesamtvolumen der Rücklagen von 101.700,00 EUR um 50.900,00 EUR auf 152.600,00 EUR erhöht.

Die gebildeten Rücklagen sind vollständig durch das vorhandene Umlaufvermögen per 31.12.2013 gedeckt. Die Entwicklung stellt sich im Einzelnen wie folgt dar:

### Rücklagen nach - alt - § 58 Nr. 6 bzw. - neu - § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO

- Pos. 51.1 - Verwirklichung satzungsmäßiger Zwecke  
Die vorhandene Rücklage wurde einerseits im Volumen von 20.000,00 EUR aufgelöst und andererseits im Volumen von 35.000,00 EUR neu gebildet bzw. erhöht. Sie liegt damit bei 40.000,00 EUR (Vorjahr 25.000,00 EUR).
- Pos. 51.2 - Verwirklichung aus zweckgebundener Spende  
Die im Volumen von 10.000,00 EUR vorhandene Rücklage wurde aufgelöst.
- Pos. 51.3 - Verwirklichung aus zweckgebundener Spende  
Die in 2012 im Volumen von 50.000,00 EUR im Hinblick auf das Erlebnis Bungsberg und das diesbezüglich geplante Engagement der Stiftung im Zusammenhang mit dem Elisabethturm gebildete spezielle Rücklage [Pos. 51.3 in der Vermögensrechnung] nach - alt - § 58 AO Nr. 6 bzw. - neu - § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO blieb in 2013 unverändert.
- Pos. 51.4 - Zugesagte und fällige aber noch nicht abgerufene Fördermittel  
Für 2013 zugesagte und in 2013 fällige aber (noch) nicht abgerufene Fördermittel wurde eine Rücklage [Pos. 51.4 in der Vermögensrechnung] nach - alt - § 58 AO Nr. 6 bzw. - neu - § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO im Volumen von 3.500,00 EUR neu gebildet.
- Pos. 51.5 - Herrichtung Bildungsspass-Gebäude auf dem Bungsberg für Ausstellungen  
Für die Ausstattung des „Bildungsspass-Gebäudes“ auf dem Bungsberg zwecks Durchführung von kulturellen Veranstaltungen wurde eine Rücklage [Pos. 51.5 in der Vermögensrechnung] nach - alt - § 58 AO Nr. 6 bzw. - neu - § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO im Volumen von 40.000,00 EUR neu gebildet.

### Freie Rücklage nach § 58 Nr. 7 a bzw. § 62 Abs. 1 Nr. 2 AO)

Im Berichtsjahr wurde die vorhandene „Freie Rücklage“ von 16.700,00 EUR zunächst um 1.000,00 EUR reduziert und dann um 3.400,00 EUR auf 19.100,00 EUR erhöht. Der der Rücklage entnommene Betrag von 1.000,00 EUR wurde zum Erwerb eines Gesellschaftsanteils an einer neu zu errichtenden gGmbH verwendet und auf dieser Basis ins Stiftungskapital übertragen.

### 3. Vermögenserhalt und Vermögensstruktur

Für die Stiftung wurde eine "Vermögensrechnung 2013" als Übersicht erstellt. Diese ist Bestandteil dieses Berichtes und als Anlage 2 beigefügt.

#### Vermögenserhalt

Es wird das Ziel verfolgt, insbesondere das Stiftungsvermögen aus dem Stiftungsgeschäft in seiner Wirkung real zu erhalten. Da die Stiftung sich in einem permanenten Aufbau befindet und bereits weitere Zustiftungen in erheblichem Umfang erfolgt, wurden keine zusätzlichen Maßnahmen zum Ausgleich inflatorischer Auswirkungen durchgeführt.

#### Vermögensstruktur

Das Gesamtvermögen der Stiftung im Volumen von 1.147.791,17 EUR besteht aus Sach- und Finanzanlagen und stellt sich in seiner Struktur wie folgt dar:

Lfd. Nr.	Inhalt	Anteil am Gesamtvermögen (2013)	Anteil am Anlagevermögen (2013)	Wertansatz am 01.01.2013	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2013
1	Sachanlagen / Anlagevermögen (Finanzierung aus freien Mitteln)	24,6%	28,5%	278.477,51	3.392,40	281.869,91
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen Kapitalstock	61,6%	71,5%	705.900,00	1.000,00	706.900,00
2	Stiftungskapital	61,6%	71,5%	705.900,00	1.000,00	706.900,00
1+2	Anlagevermögen	86,1%	100,0%	984.377,51	4.392,40	988.769,91
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)	13,9%		143.998,45	15.022,81	159.021,26
1-3	Gesamtvermögen	100,0%		1.128.375,96	19.415,21	1.147.791,17
2+3	Geldvermögen			849.898,45	16.022,81	865.921,26

Das Anlagevermögen besteht aus Sach- und Finanzanlagen. Es hat sich im Jahr 2013 um 4.392,40 EUR (Vorjahr 1.540,00 EUR) auf 988.769,91 EUR (Vorjahr 984.377,51 EUR) erhöht.

Der Wert der Sachanlagen hat sich dabei im Jahr 2013 um 3.392,40 EUR (Vorjahr 1.540,00 EUR) auf jetzt 281.869,91 EUR (Vorjahr 278.477,51 EUR) erhöht. Bei den Sachanlagen handelt es sich überwiegend um erworbene Kunstwerke sowie um historisch bedeutsame Gegenstände. Der Gesamtbestand (als Inventarverzeichnis) wird in der Anlage 2a zu diesem Bericht beigefügten nachgewiesen.

Der Wert der Finanzanlagen hat sich im Jahr 2013 um 1.000,00 EUR erhöht und liegt damit bei 706.900,00 EUR. Hierbei handelt es sich um das gesamte Stiftungskapital. Die Anlage der Mittel erfolgte in IHS, S-Kapitalbriefen, in Genussrechten der Sparkasse Holstein und auf Konten bei der Sparkasse Holstein, wobei zwei S-Kapitalbriefe in 2013 fällig wurden. Neu hinzugekommen ist ein GmbH-Anteil über 1.000,00 EUR.

Das Umlaufvermögen besteht ausschließlich aus liquiden Mitteln, die auf einem Girokonto und auf Geldmarktkonten bei der Sparkasse Holstein unterhalten werden. Das Gesamtvolumen des Umlaufvermögens lag per 31.12. 2013 bei 159.021,26 EUR (Vorjahr 143.998,45 EUR).

Die Sparkasse Holstein ist eine Sparkasse öffentlichen Rechts und gehört dem Sicherungssystem der deutschen S-Finanzgruppe an, welches eine Sicherung der Mitgliedsinstitute sicherstellt.

Vor diesem Hintergrund wird mit der Mittelanlage sowie der laufenden Mittelunterhaltung bei der Sparkasse Holstein kein Adressausfallrisiko gesehen.

Verbindlichkeiten aus der allgemeinen Geschäftstätigkeit bestanden zum Jahresende 2013 nicht.

Gegenüber Dritten wurden für 2014 Fördermittel im Volumen von 16.800,00 EUR verbindlich zugesagt. Hiervon waren 3.500,00 EUR bereits in 2013 fällig, wurden jedoch (noch) nicht von den Antragstellern nicht abgerufen.

#### 4. Mittelverwendung

Für die Stiftung wird keine Mittelverwendungsrechnung erstellt, da die zeitnahe Mittelverwendung auch aus den neben der Einnahmen-Überschussrechnung vorhandenen Übersichten und Darstellungen in diesem Bericht nachgewiesen werden kann.

Unter Berücksichtigung der in der Satzung der Stiftung genannten Zwecke wurden im Jahr 2013 für 22 Einzelmaßnahmen (Vorjahr 20) 42.783,15 EUR (Vorjahr 25.990,00 EUR) eingesetzt.

Die Verwendung der Mittel für die einzelnen Förderbereiche stellt sich für das Jahr 2013 insgesamt wie folgt dar:

<b>Kunst und Kultur</b>	<b>Heimatkunde und -pflege</b>	<b>K</b>	<b>H</b>
<b>29.583,15</b>	<b>13.200,00</b>	<b>19</b>	<b>3</b>
<b>85,3%</b>	<b>38,0%</b>		

F	19 Fördermittel an Dritte	36.390,75	Förderung
O	3 Operative Zweckverwirklichung (ggf. auch auf Initiative Dritter)	6.392,40	Erwerb und Verwendung

Ein "Verzeichnis der Fördermaßnahmen sowie der eigenen Maßnahmen und der offenen Förderungszusagen - 2013" ist dem Bericht als Anlage 3 beigefügt. In diesem Betrag sind auch (siehe 2.2.) 3.392,40 EUR für die Anschaffung von Gegenständen enthalten.

Neben dem Betrag von 42.783,15 EUR wurden noch weitere 1.942,19 EUR für Projekte aus 2012 beglichen. Die Gesamtausgaben im Berichtsjahr lagen somit bei 44.725,34 EUR.

Gegenüber Dritten bestehen mit Wirkung für das Jahr 2014 Fördermittelzusagen im Volumen von 16.800,00,00 EUR (Vorjahr 9.750,00 EUR). Ein "Verzeichnis der zugesagten Fördermaßnahmen 2014 sowie der offenen Förderzusagen aus 2013" ist diesem Bericht als Anlage 4 beigefügt.

#### 5. Vermögensbewertung

Die Bewertung der Sachanlagen sowie der Finanzanlagen erfolgte zu Anschaffungskosten. Unter Berücksichtigung des Grundsatzes der vorsichtigen Bewertung und des Grundsatzes der Einzelbewertung war es nicht erforderlich, wegen dauerhafter Wertminderungen einen niedrigeren Wert anzusetzen.

Auflagen von Behörden, Nachlassverbindlichkeiten bzw. daraus resultierende finanzielle Folgen und/oder Pflichten bestehen nicht.

#### 6. Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH

Die Sparkasse Holstein und ihre Stiftungen leisten einen erheblichen Beitrag insbesondere für soziale, kulturelle und sportliche Zwecke sowie für die Bildungsarbeit und den Naturschutz in ihrer Region. Schwerpunkte liegen vor allem bei nachhaltigen Projekten, der Förderung des ehrenamtlichen Engagements sowie in der Förderung von Vorhaben für Kinder und Jugendliche.

Die Stiftungen der Sparkasse Holstein haben in der Vergangenheit zwar ein gemeinsames Büro betrieben, für die Stiftungen selbst waren jedoch bislang im Wesentlichen Mitarbeiter der Sparkasse Holstein tätig.

Mit dem Ziel, die Stiftungsaktivitäten noch effizienter wahrnehmen zu können und für den stetig wachsenden Stiftungsbereich ein professionelles Management zu gewährleisten, wurde Ende 2013 auf Initiative der Sparkasse Holstein eine eigenständige gemeinnützige GmbH errichtet.

In dieser **Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH** werden die Ressourcen für die Aktivitäten gemeinnütziger und steuerbegünstigter Körperschaften und dabei insbesondere für die Stiftungen der Sparkasse Holstein gebündelt.

Unter dem Dach dieser **Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH** werden für die Stiftungen der Sparkasse Holstein insbesondere

- das gemeinsame Stiftungsbüro betreiben,
- Personal, das für mehrere Stiftungen im Bereich ihrer gemeinnützigen Zweckerfüllung tätig ist, angestellt und beschäftigt und
- die Beschaffung und das Management von Sachmitteln, die für mehrere Stiftungen im Bereich ihrer gemeinnützigen Zweckerfüllung verwendet werden, übernommen.

Die Gesellschaft ist aber nicht nur „Dienstleister“. Sie wird selbst auf den folgenden gemeinnützigen Feldern operativ tätig sein bzw. in diesen gemeinsam mit den betreffenden Sparkassen-Stiftungen tätig sein:

- Jugendhilfe (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 4)
- Kunst und Kultur (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 5)
- Bildung und Erziehung (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 7)
- Natur- und Umweltschutz (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 8)
- Wohlfahrtswesen (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 9) nur in Bezug auf Kindergärten
- Sport (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 21)
- Heimatpflege und Heimatkunde (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 22)

Das Finanzamt Stormarn hat im Vorfeld bereits Zustimmung zu dem Vertragsentwurf für die gGmbH hinsichtlich der Anerkennung der Gemeinnützigkeit gegeben.

Mit Wirkung zum 01.01.2014 sind einige Mitarbeiter der Sparkasse Holstein in die gGmbH überführt worden. Weitere Mitarbeiter, die für mehrere Stiftungen tätig sind, werden zukünftig grundsätzlich in dieser Gesellschaft angestellt.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25.000 EUR, wovon die Sparkasse Holstein einen Anteil von 18.000 EUR hält. Die folgenden Stiftungen haben einen Stammkapitalanteil in Höhe von jeweils 1.000 EUR übernommen:

Sparkassen-Stiftung Holstein	Sparkassen-Stiftung Ostholstein
Sparkassen-Stiftung Stormarn	<b>Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein</b>
Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn	Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek
Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn	

## 7. Öffentlichkeitsarbeit

Die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein führt neben dem eigenen Namen das bekannte Sparkassen-„S“ (basierend auf den für den Bereich des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes (DSGV) geltenden Regelungen). Daneben weist die Stiftung unter dem auf Briefbögen, Berichten etc. parallel geführten Text „Stiftungen der Sparkasse Holstein“ einerseits auf ihre Stifterin, die Sparkasse Holstein, und andererseits auf ihre operative Zusammenarbeit mit den weiteren durch die Sparkasse Holstein errichteten Sparkassen-Stiftungen hin.

Die Einbindung in diese einheitliche „Dachmarke“ dokumentiert insoweit auch das starke gesellschaftliche Engagement der Sparkasse Holstein, die die Stiftung nicht nur errichtet hat sondern durch weitere Zustiftungen regelmäßig weiter unterstützt und so die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stiftung im Interesse der Region Ostholstein systematisch ausbaut.



Die eigentliche Öffentlichkeitsarbeit der Stiftung erfolgte im Jahr 2013 überwiegend über eine anlassbezogene Berichterstattung in der lokalen Presse sowie über eine Darstellung im Internet. Die Darstellung im Internet ist Teil eines gemeinsam aufgebauten und finanzierten Stiftungsportals der Stiftungen der Sparkasse Holstein ([www.stiftungen-sparkasse-holstein.de](http://www.stiftungen-sparkasse-holstein.de)). Daneben wird in einem vom DSGVO bundesweit betriebenen Portal ([www.sparkassenstiftungen.de](http://www.sparkassenstiftungen.de)) für die Stiftungen der Sparkassen auf unsere Stiftung hingewiesen.

## 8. Sonstiges

Unter der Federführung der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn wird eine unabhängige und eigenständige Intranetplattform für die Stiftungen der Sparkasse Holstein unterhalten. Diese Intranetanwendung beinhaltet alle Unterlagen zur Stiftung für die Gremienmitglieder der jeweiligen Stiftung (sowie für die Finanzverwaltung und die Stiftungsaufsicht) sowie die relevanten Unterlagen und Informationen zu vergebenen Fördermitteln.

Die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen und hat die Anwendung der vom Bundesverband zur Anwendung empfohlenen „Grundsätze Guter Stiftungspraxis“ beschlossen.

Eutin, 25.02.2014

  
Reinhard Sager  
Vorsitzender

  
Dr. Martin Lüdiger  
Stv. Vorsitzender

  
Joachim Wallmeroth  
Mitglied

---

## Verzeichnis der Anlagen

### Anlage

- 1 Einnahmen-/Überschussrechnung 2013
- 2 Vermögensrechnung 2013
- 2a Inventarverzeichnis 2013
- 3 Verzeichnis der Fördermaßnahmen  
sowie der eigenen Maßnahmen und der offenen Förderzusagen im Jahr 2013
- 4 Verzeichnis der zugesagten Fördermaßnahmen 2014  
sowie der offenen Förderzusagen aus 2013

<b>Einnahmen-Überschuss-Rechnung</b>	<b>2013</b>	<b>2012</b>
--------------------------------------	-------------	-------------

Inhalt	Betrag in EUR			
<b>Einnahmen aus laufender Tätigkeit</b>		<b>64.414,65</b>		<b>73.130,01</b>
• Erträge aus dem Kapitalstock	33.891,86			37.368,50
• Erträge aus der laufenden Liquiditätsvorhaltung	522,79			761,51
• Allgemeine Spenden	30.000,00			35.000,00
• Zweckgebundene Spenden	0,00			0,00
<b>./. Ausgaben aus laufender Tätigkeit</b>		<b>44.999,44</b>		<b>28.898,59</b>
• Satzungsgemäße Leistungen (Förderungen)	27.700,00			14.450,00
davon aus Rücklagen	20.000,00			
• Satzungsgem. Leistungen aus zweckgeb. Spende	10.000,00			10.000,00
davon aus Rücklagen	10.000,00			
• Satzungsgemäße Leistungen (Operativ ohne Erwerb)	3.632,94			0,00
• Aufwand für die Geschäftsführung	3.500,00			3.500,00
• Personalaufwand (Aufwandsersatz für Gremien)	0,00			0,00
• Allgemeiner Sachaufwand	0,00			146,25
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit / Internet)	159,00			794,80
• sonstige Ausgaben	7,50			7,54
<b>= Einnahmen-/Ausgabenüberschuss aus laufender Tätigkeit</b>		<b>19.415,21</b>		<b>44.231,42</b>
Einnahmen aus Abgängen von Gegenständen (AV)		0,00		0,00
<b>./. Ausgaben für Investitionen (in das Sachanlage-AV)</b>		<b>3.392,40</b>		<b>1.540,00</b>
<b>= Einnahmen-/Ausgabenüberschuss aus der Investitionstätigkeit</b>		<b>-3.392,40</b>		<b>-1.540,00</b>
<b>= Finanzierungsfreisetzung / Finanzierungsbedarf</b>			<b>16.022,81</b>	<b>42.691,42</b>
Einnahmen im Finanzbereich (incl. Kursgewinne/-verluste)		0,00		0,00
• Einnahmen aus Finanztransaktionen	0,00			0,00
• Zustiftungen zum Kapitalstock	0,00			0,00
<b>./. Ausgaben im Finanzbereich (incl. Kursgewinne/-verluste)</b>		<b>0,00</b>		<b>0,00</b>
<b>= Einnahmen-/Ausgabenüberschuss aus dem Finanzierungsbereich</b>		<b>0,00</b>		<b>0,00</b>
<b>= Erhöhung/Verminderung des Bestandes an Geldmitteln</b>			<b>16.022,81</b>	<b>42.691,42</b>
<b>Bestand der Geldmittel am Anfang der Periode</b>		<b>849.898,45</b>		<b>807.207,03</b>
• Depotkonto (Kapitalstock)	556.164,00	705.900,00		705.900,00
• S-Kapitalbriefe / GMK	149.736,00			
• Geldmarktkonto	142.998,45	143.998,45		101.307,03
• Girokonto	1.000,00			
<b>= Bestand der Geldmittel am Ende der Periode</b>			<b>865.921,26</b>	<b>849.898,45</b>
• davon Anlagevermögen (Kapitalstock)	<b>706.900,00</b>		865.921,26	<b>705.900,00</b>
▪ Depotkonto	633.164,00			556.164,00
▪ S-Kapitalbriefe	72.000,00			148.000,00
▪ Geldmarktkonto (Kapitalstockanteil)	1.736,00			1.736,00
• davon Umlaufvermögen	<b>159.021,26</b>			<b>143.998,45</b>
▪ Geldmarktkonten	158.021,26			142.998,45
▪ Girokonto	1.000,00			1.000,00
<u>Nachrichtlich:</u>				
<b>Offene Förderungen</b>	<b>16.800,00</b>			<b>9.750,00</b>
• Zusagen für das Wirtschaftsjahr (nicht abgeschlossen)	0,00			0,00
• Beschlossen/zugesagt für Folgejahr	16.800,00			9.750,00
<b>Stiftungskapital</b>	<b>706.900,00</b>			<b>705.900,00</b>
• Grundstockvermögen (51.129,19 EUR)	255.645,94			255.645,94
• Zustiftungen	450.254,06			450.254,06
• Zuführungen aus Ergebnis-/Gewinnrücklagen	1.000,00			0,00
• Ergebnisse aus Vermögensumschichtungen	0,00			0,00

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung								2013			
Lfd. Nr.	Inhalt							Wertansatz am 01.01.2013	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2013	Hinweis
<b>1</b>	<b>Sachanlagen / Anlagevermögen (Erwerb aus laufenden Mitteln)</b>							<b>278.477,51</b>	<b>3.392,40</b>	<b>281.869,91</b>	
<b>2</b>	<b>Finanzanlagen / Anlagevermögen (Kapitalstock)</b>							<b>705.900,00</b>	<b>1.000,00</b>	<b>706.900,00</b>	
			fällig / Tranche		Nominal	ISIN / Konto-Nr.	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr				
201	Inhaber-SV S. 231	SK Holstein	10.12.2015	2,00%	10.000,00	DE000A1EWP07	200,00	9.664,00	0,00	9.664,00	Zinszahlung am 10.12.
202	Genussschein	SK Holstein	2012-001	3,03%	55.000,00	DE000A1JS0D7	1.499,85	55.000,00	0,00	55.000,00	Erwerb im Februar 2012 (324 Zinstage)
203	Genussschein	SK Holstein	2013-001	2,80%	25.000,00	DE000A1KB2Q1		0,00	76.000,00	76.000,00	Erwerb im Februar 2013
204	S-Kapitalbrief	SK Holstein	01.01.2013	4,10%	41.000,00	2.680.000.052	4,67	41.000,00	-41.000,00	0,00	
205	S-Kapitalbrief	SK Holstein	23.02.2013	3,85%	35.000,00	2.680.000.060	1.433,59	35.000,00	-35.000,00	0,00	
206	S-Kapitalbrief	SK Holstein	29.12.2014	3,80%	72.000,00	2.680.000.086	2.736,00	72.000,00	0,00	72.000,00	Zinszahlung am 01.12.
211	Genussschein	SK Holstein	2006-001	6,00%	128.000,00	DE000A0YKN56	7.680,00	128.000,00	0,00	128.000,00	360 Tage
212	Genussschein	SK Holstein	2006-003	6,25%	127.500,00	DE000A0YKN72	7.968,75	127.500,00	0,00	127.500,00	360 Tage
213	Genussschein	SK Holstein	2007-001	6,65%	30.000,00	DE000A0YKN80	1.995,00	30.000,00	0,00	30.000,00	360 Tage
214	Genussschein	SK Holstein	2008-001	5,75%	46.000,00	DE000A0YKPB3	2.645,00	46.000,00	0,00	46.000,00	360 Tage
215	Genussschein	SK Holstein	2009-001	4,83%	45.000,00	DE000A0REGX3	2.173,50	45.000,00	0,00	45.000,00	360 Tage
216	Genussschein	SK Holstein	2010-001	4,97%	65.000,00	DE000A0YKPE7	3.230,50	65.000,00	0,00	65.000,00	360 Tage
217	Genussschein	SK Holstein	2011-001	4,65%	50.000,00	DE000A1H55A7	2.325,00	50.000,00	0,00	50.000,00	360 Tage
251	Beteiligung an der Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH							0,00	1.000,00	1.000,00	
298	Geldmarktkonto	SK Holstein						1.736,00	0,00	1.736,00	
299	Geldmarktkonto	SK Holstein						0,00	0,00	0,00	
								<b>33.891,86</b>			
<b>3</b>	<b>Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)</b>							<b>143.998,45</b>	<b>15.022,81</b>	<b>159.021,26</b>	
31	Girokonto	SK Holstein				14.969		1.000,00	0,00	1.000,00	
32.1	Geldmarktkonto	SK Holstein				197.100.159		41.298,45	-35.877,19	5.421,26	Allgemeines GMK
32.2		SK Holstein				179.050.265	522,79	101.700,00	50.900,00	152.600,00	GMK für Rücklagen
33	Forderungen							0,00	0,00	0,00	
34	sonstige Vermögensgegenstände							0,00	0,00	0,00	
								<b>522,79</b>			
<b>1 + 2 + 3 Summe Gesamtvermögen (Brutto)</b>							<b>1.128.375,96</b>	<b>19.415,21</b>	<b>1.147.791,17</b>		

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

<b>Vermögensrechnung</b>	<b>2013</b>
--------------------------	-------------

Lfd. Nr.	Inhalt	Wertansatz am 01.01.2013	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2013	Hinweis
<b>1</b>	<b>Summe Sachvermögen</b>	278.477,51	3.392,40	281.869,91	
<b>2 + 3</b>	<b>Summe Geldvermögen</b>	849.898,45	16.022,81	865.921,26	
<b>4</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>9.750,00</b>	<b>7.050,00</b>	<b>16.800,00</b>	
41	Verbindlichkeiten aus der allgemeinen Geschäftstätigkeit	0,00	0,00	0,00	
42	Verbindlichkeiten aus zugesagten Förderungen für 2014	9.750,00	7.050,00	16.800,00	
<b>5</b>	<b>Rücklagen gemäß § 58 AO bzw. neu § 62 AO</b> [vorhanden im Umlaufvermögen]	<b>101.700,00</b>	<b>50.900,00</b>	<b>152.600,00</b>	
51.1	Rücklagen nach § 58 Nr. 6 bzw. § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	25.000,00	-20.000,00		
	Verwirklichung satzungsmäßiger Zwecke		35.000,00	40.000,00	
51.2	Rücklagen nach § 58 Nr. 6 bzw. § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	10.000,00	-10.000,00	0,00	
	Verwirklichung aus zweckgeb. Spende 2011 für Kultur in 2012 und 2013				
51.3	Rücklagen nach § 58 Nr. 6 bzw. § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	50.000,00	0,00	50.000,00	
	Sanierung "Elisabeth-Turm" (auf dem Bungsberg)				
51.4	Rücklagen nach § 58 Nr. 6 bzw. § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	0,00	0,00		
	Zugesagte und fällige aber noch nicht abgerufene Fördermittel		3.500,00	3.500,00	
51.5	Rücklagen nach § 58 Nr. 6 bzw. § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	0,00	0,00		
	Herrichtung Bildungsspass-Gebäude auf dem Bungsberg für Ausstellungen		40.000,00	40.000,00	
52	Freie Rücklage nach § 58 Nr. 7 a) bzw. § 62 Abs. 1 Nr. 2 AO	16.700,00	-1.000,00		
	Auflösung				
	Bildung		3.400,00	19.100,00	

\* Der Zinssatz beinhaltet den festen Basiszins und eine gewinnabhängige Zusatzverzinsung (min. 0,5% / max. 2,0%).

Nr.	Erwerb	Beschreibung	Stand-/Lagerort	Wertansatz (Betrag in EUR)
1	01.03.1988	Gemälde "Park der Villa Borghese in Rom" (1908) von Leonhard Boldt	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	2.454,20
2	05.07.1988	Lithographie "In der Campagna bei Rom" von Paul Wunderlich	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	920,33
3	06.03.1989	Stockelsdorfer Fayence-Teller	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	4.090,34
4	06.09.1989	Gemälde "Langer Schlag-Schwarzgestützt" von Barbara Camilla Tucholski	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH	2.965,49
5	17.01.1990	Farbholzschnittbücher des Malenter Pressendruckers Karl Lorenz: Novalis: "Die Augen sehn den Heiland wohl ..." (1931), 14 Farbholzschnitte, Büttenpapier Philipp Otto Runge: "Der trübe Nebel ist zerflossen..." (1930), 14 Farbholzschnitte, Büttenpapier	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	1.854,97
6	22.02.1991	Skulptur "Junger Wisent" von Pierre Schumann	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin, Kundenhalle	10.225,83
7	23.12.1991	Historische Reiseliteratur Lenz, Christian Ludwig, Bemerkungen, auf Reisen in Dänemark, Schweden und Frankreich gemacht von... Norcross (Casper Peter Rothe). Das wunderbare Leben und die dreißigjährige Gefangenschaft des John Norcross, eines ... Reichart,	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	2.198,56
8	31.12.1991	Nachbildung eines Wikinger Schiffes (Maßstab 1 : 10)	Stiftung Oldenburger Wall e.V.	2.045,17
9	09.04.1992	Modell des Topsegelchoners "Marie"	Heimatmuseum Heiligenhafen (Träger Stadt Heiligenhafen)	3.067,75
10	03.07.1992	Stockelsdorfer Fayencenplatte mit Flechtrand	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	8.180,67
11	21.12.1993	Silberleuchter von Hans Heinrich Geertz	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	5.624,21
12	29.12.1993	Gemälde von Gerd R. Kirsch - Originalölgemälde "Hanse - Originalölgemälde "Wenn sich der Abend ankündigt" - Serie "Drei Sonnen", bestehend aus drei gleichgroßen Originalölgemälden	<i>Sparkasse Holstein</i> - Filiale Bad Malente - Filiale Burg - Hauptstelle Eutin, Flur 1. OG	1.942,91
13	30.12.1993	201 Luftbilddaufnahmen von Ostholstein	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	2.556,46
14	26.01.1994	Gesammelte Schriften von Christoph Martin Wieland; das Werk umfasst 21 Bände	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	2.314,93
15	08.04.1994	4 Ölgemälde von Heinrich Wraque: "Waldlichtung", "Waldinneres" und " Waldrand mit Gewässer im Frühling" sowie "Waldsee"	Gemeinde Malente Sparkasse Holstein	6.391,15
16	10.10.1994	Stockelsdorfer Fayence - Stieltöpfchen	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	12.271,01
17	01.03.1995	4 Bibliographien	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	1.068,60
18	07.08.1995	Fachliteratur zur Vor- und Frühgeschichte	Stadt Neustadt i. H. als Trägerin des <i>Ostholstein-Museums in Neustadt</i>	6.391,14
19	28.12.1995	Gemälde "Situation Sonnenaufgang" von Jörg Rüdiger Kaminski	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	5.112,92
20	28.12.1995	Schiffszimmermannkiste, Sternenfloß, Sonnenuhr	Heimatmuseum Heiligenhafen (Träger Stadt Heiligenhafen)	3.579,04
21	09.09.1996	Slawischer Einbaum aus dem 1. Jahrtausend n.Chr.	Wallmuseum Oldenburg gemein-nützige Betreibergesellschaft mbH	4.090,34
22	23.09.1996	Mikrofiche-Edition "Bibliothek der deutschen Literatur"	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	6.135,50
23	02.07.1997	Originalgetreue Nachbildung eines wikingerzeitlichen Wagenkastengrabes	Wallmuseum Oldenburg gemein-nützige Betreibergesellschaft mbH	10.225,84
24	12.08.1997	Nautische Instrumente (Fluidkompaß, Oktant)	Heimatmuseum Heiligenhafen (Träger Stadt Heiligenhafen)	3.527,91
25	10.02.1998	Konvolut von Materialien zu Johann Heinrich Voß	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	1.022,58
26	12.03.1998	Büste "Jörg Lampe" von Paul Peterich	Stadt Bad Schwartau	7.669,37
27	22.06.1998	Moritatenafel "Im wilden Westen oder Der Überfall auf der Pacificbahn" von Adam Hölbling	Stadt Neustadt i. H. als Trägerin des <i>Ostholstein-Museums in Neustadt</i>	4.601,63
28	30.06.1998	Supplemente zur "Bibliothek der deutschen Literatur"	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	429,49
29	17.08.1998	Zwei Stockelsdorfer Fayence-Teller	Stiftung Herrenhaus Stockelsdorf	10.737,12
30	09.02.1999	Wraque Gemälde "An der Ostsee"	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	4.857,27
31	09.02.1999	Zwei Wraque Gemälde mit Motiven aus dem Umkreis von Malente	Gemeinde Malente	5.112,92
32	24.03.1999	Supplemente zur "Bibliothek der deutschen Literatur"	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	432,27
33	27.07.1999	Pierre Schumann "Romeo und Julia" - Bronzeskulptur "Komposition drei Möwen" - Marmor	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	14.827,47

**Anlage 2a zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes**

<b>Inventarverzeichnis (bewegliches Sachvermögen aus lfd. Mitteln)</b>	<b>2013</b>	<b>2012</b>
--	-------------	-------------

Nr.	Erwerb	Beschreibung	Stand-/Lagerort	Wertansatz (Betrag in EUR)		
34	01.11.1999	Portrait Johann Heinrich Voss, gerahmt	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	3.579,04		
35	02.11.1999	Ölbild von Jörg Kaminski	Stad Burg a. F.	2.556,46		
36	14.12.1999	Privatbibliothek von Georg Laage Schale sara, 1997	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	2.249,68		
37	27.03.2000	Vase Iga-Hanaire, 1998 von Jan Kollwitz	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	2.249,68		
38	30.05.2000	Gemälde von Christoph Kleinsang: "Tanz auf der Terrasse des Hotels Marienbad in Neustadt"	Stad Neustadt i. H. als Trägerin des <i>Ostholstein-Museums in Neustadt</i>	3.834,69		
39	02.06.2000	Silberner Deckelpokal des Georg Heinrich von Acken	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	21.834,31		
40	17.07.2000	Barocker Dielenschrank (Restfinanzierung)	Stiftung Schloß Eutin	7.925,02		
41	18.04.2001	Konvolut von 298 Briefen der Künstlerin Louise Wagner	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	1.533,88		
42	November 2002	Werkankauf "Milagros" von Klaus Ammann	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	613,55		
43	17.01.2002	2-teiliges Backsteincity-Objekt von Frank Raendchen	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	310,97		
44	19.02.2003 / 03.12.2003	Collage mit Motiven der Sparkasse Ostholstein von Dieter Wien	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	16.412,48		
45	01.09.2003	Weber-Büste	Eutiner Festschauspiele GmbH	3.981,70		
46	11.02.2004	Skulpturen (Wildschwein u. Eichhörnchen)	Gemeinde Grömitz	1.536,00		
47	15.04.2004 / 08.03.2005	Wrage Gemälde "Holm am Dieksee"	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	10.125,00		
48	09.11.2005 / 09.02.2006 10.03.2006	Verschiedene Werke von Paul Wunderlich	Stiftung Schloß Eutin	7.525,50		
49	12.12.2005 06.06.2006	Bundeswehrrappel auf dem Eutiner Marktplatz, incl. Bilderrahmen (Gemälde von Dieter Wien)	Panzerklärungsbataillon 6 der Bundeswehr Eutin, Rettberg-Kaserne, Oldenburger Landstr. 13, 23701 Eutin	3.450,00		
50	08.01.2007	Bronzeguss einer weiblichen Figuration von P. Schumann	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	9.000,00		
51	30.11.2007	„Die Opernfestspiele“ Gemälde von Dieter Wien	Stad Eutin	3.825,00		
52	05.12.2007	Kunstmappe Dieter Wien	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	284,99		
53	05.03.2008	Kunstmappe Pierre Schumann	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	250,00		
54	26.05.2008	2 Gemälde Madersteig incl. Rahmung, „Kellersee I, Kellersee II, Aquarelle Bild J. Langer, „750 Jahre Eutin“ (Öl auf Leinwand)	Gemeinde Malente	2.083,46		
55	17.10.2008	Gemälde C. Wächtler incl. Rahmung, „Die Johanniskirche zu Oldenburg in Holstein“	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	1.000,00		
56	03.07.2009	Bild von Siri Pasina - "Die Karussellfahrt"	Stad Oldenburg i. H. Förderverein für Heimatmuseum und Kultur e.V., Heiligenhafen	1.425,39		
57	02.09.2009 und 27.07.2009	Bild von Siri Pasina - "Die Karussellfahrt"	Förderverein für Heimatmuseum und Kultur e.V., Heiligenhafen	1.100,00		
58	12.11.2009	Jens-Peter Madersteig, 5 Aquarelle 17x 24cm und 2 Aquarelle 28x16cm mit Rahmung	Gemeinde Malente	2.030,00		
59	12.11.2009	Japanisches Kunstwerk: Vasa Iga-hanaire; h 30 cm	Landesmuseum Schloss Gottorf als Träger des Kloster Cismar	1.400,00		
60	26.04.2010	Japanisches Kunstwerk: Wassertopf mizusashi; h 20 cm	Landesmuseum Schloss Gottorf als Träger des Kloster Cismar	1.600,00	270.392,51	270.392,51
61	26.04.2010	Japanisches Kunstwerk: Vasa hanaike; h 23 cm	Landesmuseum Schloss Gottorf als Träger des Kloster Cismar	1.200,00		
62	26.04.2010	Japanisches Kunstwerk: Teezeremonienschale chawan; h 9 cm	Landesmuseum Schloss Gottorf als Träger des Kloster Cismar	850,00		
63	29.06.2010	Japanisches Kunstwerk: Gefäss tsubo; h 38 cm	Landesmuseum Schloss Gottorf als Träger des Kloster Cismar	2.400,00		
64	01.04.2011	Jens-Peter Madersteig, 2 Aquarelle 106x 78cm mit Rahmung "oldenburg, wall-see, schilfbestand" und "oldenburg, wall"	Sparkasse Holstein, Filiale Oldenburg	1.800,00	6.250,00	6.250,00
65	24.04.2012	Aquarells von J. Rohwedder "Ansicht der Alten Hof-Apotheke Eutin" (53x42cm im Rahmen)	Sparkasse Holstein, Eutin	295,00	295,00	295,00
66	24.04.2012	Armin Mueller Stahl, Die Wunderknaben von Weimar, 2009, Farblithografie Auflage 180 nummeriert und signiert - Ex.-Nr. 88 - im Silberrahmen mit PP	Sparkasse Holstein, Eutin	770,00		
66	24.04.2012	Armin Mueller Stahl, Baumlandschaft III, 2009, Farblithografie Auflage 180 nummeriert und signiert - Ex.-Nr. 73 - im Silberrahmen mit PP	Sparkasse Holstein, Eutin	770,00	1.540,00	1.540,00

## Anlage 2a zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

<b>Inventarverzeichnis</b> (bewegliches Sachvermögen aus lfd. Mitteln)	<b>2013</b>	<b>2012</b>
--	-------------	-------------

Nr.	Erwerb	Beschreibung	Stand-/Lagerort	Wertansatz (Betrag in EUR)		
67	29.04.2013	Armin Mueller Stahl, Lithografie, Größe 52,5 cm x 67,5 cm inkl. Rahmen	Sparkasse Holstein, Filiale Neustadt/H.	650,00		
68	03.05.2013	Ausstellung "Ukleaseetourismus vom 17. bis zum frühen 20. Jahrhundert"	Jagdschlösschen am Ukleisee und Ausleihe an Dritte	2.742,40		
<b>Vermögensrechnung Pos. 1</b>				<b>3.392,40</b>		3.392,40
				<b>281.869,91</b>	<b>278.477,51</b>	

**Verzeichnis der Fördermaßnahmen sowie der eigenen Maßnahmen und der offenen Förderungszusagen - 2013**

Art	Nummer	Kunst und Kultur	Heimatkunde und -pflege	K	H	Antragsteller / Empfänger	Zweck	Buchungs- betrag OPERATIV	Buchungs- betrag GESAMT	Buchungs- betrag Förderungen	OFFEN 2013	Bemerkung
F	03 - 001 / 2012	5.000,00		1	0	Ostholstein-Museum (Kulturstiftung Ostholstein - Stiftung zur Förderung der Kultur und der Erwachsenenbildung in Ostholstein), Frau Dr. Julia Hüme, Schloßplatz 1, 23701 Eutin	Förderpartnerschaft für die Arbeit als Ostholstein-Museum		5.000,00	5.000,00		Zusage bis 2017 pro Jahr 5.000 EUR
F	03 - 007 / 2012		5.000,00	0	1	Kreis der Künste in Eutin e.V. Stolbergstr. 8, 23701 Eutin	Förderung der Installation von "Tischbein- Schaufeln" in Eutin		5.000,00	5.000,00		
F	03 - 024 / 2012	3.000,00		1	0	Baltic Blues e.V. z.Hd. Herrn Helge Nickel, Ahornstr. 48, 23701 Eutin	Förderung der Blues Baltica/24. Int. Bluesfest Eutin (17. bis 20. Mai 2013)		3.000,00	3.000,00		
F	03 - 025 / 2012	1.000,00		1	0	Baltic Blues e.V. z.Hd. Herrn Helge Nickel, Ahornstr. 48, 23701 Eutin	Förderung der German Blues Challenge und des German Blues Awards 2013 am 29.09.2013		1.000,00	1.000,00		
F	03 - 026 / 2012		200,00	0	1	Bürgerverein "Kiek in" Kasseedorf e.V. Oldenburger Str. 2, 23717 Kasseedorf	Förderung von Führungen "Auf dem Pfad unserer Vorfahren" im Jahr 2013		200,00	200,00		
F	03 - 001 / 2013		8.000,00	0	1	Stadt Oldenburg in Holstein Markt 1, 23758 Oldenburg in Holstein	Förderung des Projektes "Steine verraten Geheimnisse"		8.000,00	8.000,00		alt: 03/003/2010 Zusage: 2013 8.000 EUR
F	03 - 002 / 2013	2.000,00		1	0	Verein Europäische Trachtenwoche an der Ostsee in Neustadt in Holstein e.V., i.V. mit dem Kuratorium des Europäischen Folklore Festivals - 28. Trachtenwoche Neustadt in Holstein	Förderung des 28. europäischen folklore festivals 2013 vom 19. bis 26. Juli 2013		2.000,00	2.000,00		
F	03 - 003 / 2013	1.000,00		1	0	Stiftung zur Förderung der Kultur und der Erwachsenenbildung in Ostholstein Lübecker Str. 41 - Kreishaus, 23701 Eutin	Förderung eines Kataloges für die Ausstellung "Moritz Götze"		1.000,00	1.000,00		
F	03 - 004 / 2013	500,00		1	0	Freundeskreis Schloss Eutin - Verein zur Förderung der ehem. Residenz Eutin e.V.	Förderung von zwei Konzerten am 23.05.2013 und 21.06.2013 in der Schlosskirche im Schloss Eutin		500,00	500,00		
F	03 - 005 / 2013	1.500,00		1	0	Büchereiverein Schleswig-Holstein e.V. Wrangelstraße 1, 24768 Rendsburg i.S. Fahrbücherei im Kreis Ostholstein	Förderung der Fahrbücherei Ostholstein		1.500,00	1.500,00		
F	03 - 006 / 2013	500,00		1	0	Gemeinde Stockelsdorf	Förderung der Herrenhaus-Konzerte 2013		500,00	500,00		
F	03 - 007 / 2013	1.000,00		1	0	Stiftung Schloß Eutin	Förderung neuer Flyer für die Stiftung Schloß Eutin		1.000,00	1.000,00		
O	03 - 008 / 2013	650,00		1	0	OPERATIV - KULTUR	Ankauf eines Kunstwerkes - Armin Mueller- Stahl	650,00	650,00			



**Verzeichnis der Fördermaßnahmen sowie der eigenen Maßnahmen und der offenen Förderungszusagen - 2013**

Art	Nummer	Kunst und Kultur	Heimatkunde und -pflege	K	H	Antragsteller / Empfänger	Zweck	Buchungs- betrag OPERATIV	Buchungs- betrag GESAMT	Buchungs- betrag Förderungen	OFFEN 2013	Bemerkung	
F	03 - 009 / 2013	1.000,00		1	0	Christian-Albrechts-Universität zu Kiel - Philosophische Fakultät - Historisches Seminar	Förderung der redaktionellen Bearbeitung des Klosterbuchs für SH und HH		1.000,00	1.000,00			
O	03 - 010 / 2013	3.000,00		1	0	OPERATIV - KULTUR	Förderung des Bereiches "Tischspiele" bei der Veranstaltung "Vielerley Feierey 2013" am 08. und 09.09.2013 in Eutin	3.000,00	3.000,00				
O	03 - 011 / 2013	2.742,40		1	0	OPERATIV - KULTUR	Erstellung einer Ausstellung "Ukleiseetourismus vom 17. bis zum frühen 20. Jahrhundert"	2.742,40	2.742,40				
F	03 - 012 / 2013	1.500,00		1	0	Stadt Heiligenhafen Markt 4/5, 23774 Heiligenhafen	Förderung des "Heiligenhafener Kleinkunstpreises Lachmöwe" im Jahr 2013		1.500,00	1.500,00			
F	03 - 013 / 2013	1.000,00		1	0	Theater Fidelio e.V., Bad Schwartau	Förderung der operativen Theaterarbeit im Jahr 2013		1.000,00	1.000,00			
F	03 - 015 / 2013	1.000,00		1	0	Theater Mischpoke e.V., Eutin	Förderung der Anschaffung von Bühnenelementen		1.000,00	1.000,00			
F	03 - 016 / 2013	0,00		0	0	Kulturwerkstatt Forum e.V. Wieksbergstr. 2-4, 23730 Neustadt in Holstein	Förderung der baulichen Realisierung brandschutztechnischer Auflagen zur Nutzung eines Proberaumes für Musikschaffende				1.000,00	Zusage: 1.000,00	
F	03 - 017 / 2013	1.000,00		1	0	Förderverein der Eutiner Festspiele e.V. Operscheune - Am Schlossgarten 7, 23701 Eutin	Förderung der Auftritte des Kinderchors bei den Festspielen 2013		1.000,00	1.000,00			
F	03 - 018 / 2013	500,00		1	0	Freundeskreis Schloss Eutin - Verein zur Förderung der ehem. Residenz Eutin e.V.	Förderung der Veranstaltung "Schloss im Kerzenschein" am 27.10.2013		500,00	500,00			
F	03 - 021 / 2013	1.690,75		1	0	OPERATIV - KULTUR	Eutiner Konzertsommer 2013	1.690,75	1.690,75				
F	03 - 022 / 2013		0,00	0	0	Schleswig-Holsteinischer Heimatbund e.V. Hamburger Landstrasse 101, 24113 Molfsee	Förderung des Projektes "Mönchsweg" im Hinblick auf den Bereich Ostholstein				2.500,00	Zusage: 2.500,00	
		<b>29.583,15</b>	<b>13.200,00</b>	<b>19</b>	<b>3</b>			<b>8.083,15</b>	<b>42.783,15</b>	<b>34.700,00</b>	<b>3.500,00</b>		
		85,3%	38,0%										
F	19 Fördermittel an Dritte										36.390,75	3.500,00	Förderung
O	3 Operative Zweckverwirklichung (ggf. auch auf Initiative Dritter)							<b>3.392,40</b>	<b>Investiv</b>	6.392,40	0,00	Erwerb und Verwendung	
									<b>42.783,15</b>	<b>3.500,00</b>			

## Verzeichnis der zugesagten Fördermaßnahmen 2014 sowie der offenen Förderzusagen aus 2013

Art	Nummer	Kunst und Kultur	Heimatkunde und -pflege	K	H	Antragsteller / Empfänger	Zweck	Förderbetrag 2014	Förderbetrag 2014 aus 2013	Bemerkung
F	03 - 001 / 2012	5.000,00		1	0	Ostholstein-Museum (Kulturstiftung Ostholstein - Stiftung zur Förderung der Kultur und der Erwachsenenbildung in Ostholstein), Frau Dr. Julia Hümmel, Schloßplatz 1, 23701 Eutin	Förderpartnerschaft für die Arbeit als Ostholstein-Museum	5.000,00		Zusage bis 2017 pro Jahr 5.000 EUR
F	03 - 001 / 2013		7.500,00	0	1	Stadt Oldenburg in Holstein Markt 1, 23758 Oldenburg in Holstein	Förderung des Projektes "Steine verraten Geheimnisse"	7.500,00		
F	03 - 016 / 2013	1.000,00		1	0	Kulturwerkstatt Forum e.V. Wieksbergstr. 2-4, 23730 Neustadt in Holstein	Förderung der baulichen Realisierung brandschutztechnischer Auflagen zur Nutzung eines Proberaumes für Muskschaffende		1.000,00	
F	03 - 019 / 2013		800,00	0	1	Bürgerverein "Kiek in" Kasseedorf e.V. Oldenburger Str. 2, 23717 Kasseedorf	Förderung der Beschilderung von historisch interessanten Häusern in der Gemeinde Kasseedorf	800,00		
F	03 - 022 / 2013		2.500,00	0	1	Schleswig-Holsteinischer Heimatbund e.V. Hamburger Landstrasse 101, 24113 Molfsee	Förderung des Projektes "Mönchsweg" im Hinblick auf den Bereich Ostholstein		2.500,00	
				2	3					
		<b>6.000,00</b>	<b>10.800,00</b>					<b>13.300,00</b>	<b>3.500,00</b>	
		35,7%	64,3%					<b>16.800,00</b>		